Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

94. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 07. April | Nr. 04/2018

Rede zur Ausstellungseröffnung im Kunstmuseum Kloster Malchow am Samstag, dem 24. März 2018, um 15:00 Uhr

„Sehr geehrte Anwesende,
ich begrüße Sie auf das Herzlichste zu unserer Ausstellungseröffnung ‚GLÜCKLICHE TAGE' und andere. DIE AHNEN von dem in Berlin lebenden Künstler Nil Auslaender.
Was sind denn eigentlich Ahnen?
Kurz gesagt, sehen wir Personen, von denen Nil vielleicht abstammt - also seine Ahnen. Eine Familie auf einzelnen Portraits - auch wenn sie nicht ganz da sind. Der Versuch das Wesentliche eines Menschen zum Ausdruck zu bringen, ist Nil in seinen 80 Portraits sehr gelungen. Er widmete 30 Jahre seines Lebens dieser Ahnenforschung.
Da wir Nil leider nicht davon überzeugen konnten über die Dauer der Ausstellung in den Klosterräumen zu nächtigen, gibt es das ausführliche Buch zu diesen Ahnen bei uns im Kassenbereich zu erwerben.

Da das Kunstmuseum sich der Ausstellung regionaler Künstler widmet, dürfen wir unsere Malchower Künstler nicht aus den Augen verlieren:
Auch unser Malchower Olaf Tüngethal präsentiert ab heute seine Installationen im Kunstmuseum.
Er beschäftigt sich ebenso mit Personen … die Wirklichkeit und Persönlichkeit der jeweiligen Person kann man in der dazugehörigen Kiste entdecken.

Vielen Dank Nil und vielen Dank Herr Tüngethal für die tollen Werke.
Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Staunen und Entdecken."

Daniela Lemke

Die Ausstellung kann bis zum 24. Juni 2018 im Kunstmuseum besucht werden. Ein Besuch lohnt sich!
An folgenden Tagen jeweils um 15:00 Uhr führt Nil Auslaender höchstpersönlich durch seine Ausstellung:
12. Mai
09. Juni

Öffnungszeiten Kunstmuseum Kloster Malchow:

April	
Dienstag bis Sonntag	10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mai - Oktober	
Dienstag bis Sonntag	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
montags	geschlossen (außer an Feiertagen)

Daniela Lemke
Leiterin Kunstmuseum Kloster Malchow

Fotos: Kristina Schmaglowski

Aus dem Inhalt

Digitalisierung	2	Jagdgenossenschaften	11
Stolpersteinverlegung	3	Feuerwehr	15

Schließtage der Verwaltung am 30.04.2018 und 11.05.2018

Die Verwaltung des Amtes Malchow bleibt am 30. April 2018 geschlossen. Die Mitarbeiter stehen für Anfragen ab dem 02. Mai 2018 gern wieder zur Verfügung. Weiterhin bleibt die Verwaltung des Amtes Malchow am 11.05.2018 geschlossen. Die Mitarbeiter stehen für Anfragen ab dem 14. Mai 2018 wieder zur Verfügung.

René Putzar
Leitender Verwaltungsbeamter
des Amtes Malchow

Tourismus: Saisonauftakt 2018 in der Stadtkirche

Der Fleesensee-Touristik Malchow e. V. lädt alle Interessierten zum Saisonauftakt am 19. April 2018, ab 17:00 Uhr in die Stadtkirche (Winterkirche) ein. Neben der Auswertung der Saison 2017 und dem Ausblick auf 2018 erhalten Sie eine Vorstellung des Kultur- und Freizeitangebotes für das kommende Jahr. Ebenfalls präsentiert wird die Vision der touristischen Entwicklung der Inselstadt. Einblicke in den aktuellen Stand beim Thema Online-Marketing vervollständigen das Programm. Umrahmt wird der Saisonauftakt von Musik.

Carmen Pralow
Fleesensee-Touristik Malchow e. V.

Wir brauchen dich!

Die Wahl zum Kinder- und Jugendparlament der Inselstadt Malchow …

Wann? 24. April 2018, 07:30 bis 14:00 Uhr
Wo? Fleesenseeschule Malchow

Du willst mitmachen und Dich zur Wahl stellen? Toll! Dann melde Dich bis zum 13. April 2018 unter KiJuPa.Malchow@gmail.com
Weitere Infos: Facebook + Jojo P., Georg R., Nino S.

Sei dabei!

Die Digitalisierung hält Einzug in das Malchower Stadtarchiv

Prof. Dr. Jackél (li.), Prof. Müller (re.) *Foto: Ingrid Kass*

Mehr als 12.000 Einträge (Dokumente und Dokumentgruppen) zur Stadt- und Baugeschichte, zu wichtigen Persönlichkeiten der Inselstadt sowie umfangreiche Foto-Belege lagern in den Regalen des Malchower Stadtarchivs. So auch eine Kopie der originalen Urkunde über die Verleihung des Stadtrechtes vom 14. März 1235.
Um zu überblicken, was sich in den einzelnen Behältnissen, Mappen und Ordnern befindet, ist das Findbuch unentbehrlich.
Das „Findbuch ist quasi der Schlüssel" oder auch das „Adressverzeichnis", das direkt zu den historischen Dokumenten führt. Das bisher handschriftlich geführte Findbuch des Malchower Stadtarchivs wurde in nunmehr 2-jähriger Arbeit digitalisiert.
Die beiden Malchower Informatik-Professoren i. R., Prof. Müller und Prof. Dr. Jackél, haben ein spezielles datenbankgestütztes System-Programm entwickelt, welches für die Digitalisierung des bisherigen Findbuches passt. Sie entwickelten ein System, genannt „ARMAL", das sich zusammen mit allen Dokumenten auf einen winzigen USB-Stick befindet.
Die Entwicklung dieser „Archivsoftware" wurde mit erheblichem Zeitaufwand von Herrn Müller vorgenommen, während Herr Jackél für das Austesten sowie für das Einpflegen der Findbucheinträge zuständig war. Das gesamte Programm ist als portables Archiv-System konzipiert, das sich in Form eines „lokalen Servers" auf einem USB-Stick befindet.
Es wurde der gesamte Bestand des stadtgeschichtlichen Archivs in eine Datenbank übernommen und somit computergestützt zugänglich gemacht. Für den Benutzer bedeutet das, er kann im „digitalen Findbuch" jetzt nach Namen, Stichworten oder Zeiträumen suchen und sich das Ergebnis am Bildschirm anzeigen oder sich ausdrucken lassen. Selbst die Dokumente, soweit sie gescannt wurden, können auf dem Bildschirm betrachtet werden. Als Voraussetzung hierfür war es notwendig, dass das umfangreiche bisherige handschriftlich vorliegende Findbuch in computerlesbare Form abgeschrieben werden musste. Hierbei erhielten die Archivmitarbeiter uneigennützige Unterstützung durch Mitglieder des Arbeitskreises Stadtgeschichte sowie durch Schüler der Fleesenseeschule, die im Stadtarchiv ein Praktikum absolvierten.
Insgesamt gesehen ist nun das Archiv „gläserner" und für die Bevölkerung greifbarer, so dass die Entwicklung des Stadtarchivs zu einer Dienstleistungseinrichtung der Verwaltung weiter voran gebracht wurde. Damit wird das Malchower Stadtarchiv mit all seinen „historischen Schätzen" leichter zugänglich und macht insbesondere auch den Schulen und der Jugend unsere historische Vergangenheit erforschbar und fördert somit Geschichtskenntnis und -bewusstsein.
Die Inselstadt Malchow, der Bürgermeister, die Stadtvertretung und die Mitarbeiter des Stadtarchivs bedanken sich sehr herzlich bei Prof. Müller und Prof. Dr. Jackél für ihre bisherige ehrenamtliche gemeinnützige Tätigkeit, die sie für die Inselstadt Malchow geleistet haben. Wir freuen uns auch darüber besonders, dass beide Professoren weiterhin dem Stadtarchiv Unterstützung zuteilwerden lassen.
Ein Dankeschön gilt auch den Ehefrauen der beiden Professoren, denn sie mussten zwei Jahre viele Stunden am Tag auf ihre Ehemänner verzichten. Bedanken möchte ich mich auch bei den Sponsoren für die notwendige Hardware. Für ihre Verdienste erhalten beide Professoren einen Eintrag in das Ehrenbuch der Inselstadt Malchow.

René Putzar
Bürgermeister

Der letzte Malchower Lebensmitteleinzelhändler ist verstorben

Am 7. März 2018 ist Herr Willy Fahrenholz im Alter von 95 Jahren verstorben. Mit ihm geht eine Ära von Kaufleuten zu Ende, die über viele Jahrzehnte das Leben in unserer Stadt Malchow mitgeprägt haben.
Namen wie z. B. Mallow, Voigt, Traudes, Stein und eben auch Fahrenholz, dürften den alten Malchowern noch bekannt sein.
Lief die Warenversorgung der Kaufleute in der Anfangszeit der DDR zum Teil noch über die Edeka-Einkaufsgenossenschaft, folgte später die staatliche Großhandelsgesellschaft (GHG).
Der Staat sicherte sich seine Einflussnahme, in dem er die Einzelhändler mehr oder weniger freiwillig zu sogenannten Kommissionshändlern machte. Allerdings konnten sie aus dem öffentlichen und privaten Bereich Waren zur Ergänzung ihres Warensortiments dazu kaufen. Mein Vater kaufte z. B. von der LPG Pflanzenproduktion Kogel im Herbst Weiß- und Rotkohl auf, der eingelagert und im Winter verkauft wurde.
Die Kommissionäre waren auf Grund ihres persönlichen Engagements dem staatlichen Handel, HO und Konsum, oft überlegen und deshalb in der Bevölkerung sehr beliebt. Das traf gerade auch auf Herrn Willy Fahrenholz und seine Frau zu.
Am 24. März dieses Jahres nahmen wir in Waren Abschied vom Kaufmann Herrn Willy Fahrenholz, unserem letzten Malchower Lebensmitteleinzelhändler.

Joachim Stein

Gelbe Säcke ab sofort im Nahkauf erhältlich

Die Verwaltung war lange auf der Suche nach einer alternativen Ausgabestelle für die gelben Säcke.
Da diese nur noch im Wertstoffhof erhältlich waren, war es sehr umständlich, an diese heran zu kommen. Die Betreiberin des Nahkaufs, Frau Wiese, war sofort bereit, künftig die Ausgabe der gelben Säcke mit abzusichern.
So wird der Weg zum Nahkauf noch lohnender und insbesondere den älteren, nicht mehr mobilen Malchowerinnen und Malchowern ist dadurch sehr geholfen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Würdige Stolpersteinverlegung in der Langen Straße

Am 21. März 2018 fand die würdige Verlegung der Stolpersteine in der Langen Straße statt. Erinnern sollen diese Stolpersteine an das Schicksal der jüdischen Familie Richard und Hedwig Schlomann (wir berichteten im „M.T.“ Nr. 3/2018).
An der feierlichen Verlegung nahmen Vertreter der Politik, rund 50 Malchowerinnen und Malchower sowie Schüler und Lehrer der Werkstattschule Rostock teil. Zahlreiche Blumen wurden erinnernd und mahnend um die 4 Stolpersteine herum abgelegt.
Nachdem Familie Göpper aus Malchow ein Lied zur Eröffnung vortrug, wurde die Veranstaltung weiter musikalisch begleitet von Anne Vogler aus Rostock.
Anschließend trafen Schülerinnen und Schüler der Fleesenseeschule und der Werkstattschule Rostock gemeinsam mit ihren Lehrern zu einem Gespräch im Rathaus zusammen.
Die Inselstadt Malchow und besonders die Mitarbeiter des Stadtarchivs sind der Werkstattschule in Rostock sehr dankbar für die geleistete Arbeit und die Verlegung der Stolpersteine.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Foto: Heidi Hecht

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herrn Andreas Horn	am 07.04.2018
Frau Doris Ziegler	am 19.04.2018
Herrn Heinz Gundlach	am 20.04.2018
Frau Heidemarie Weltzien	am 21.04.2018
Frau Hannelore Beerbaum	am 29.04.2018
Frau Rita Voß	am 02.05.2018

zum 75. Geburtstag

Herrn Hans-Dieter Behnke	am 07.04.2018
Herrn Klaus Richter	am 20.04.2018
Herrn Hans Joachim Hagen	am 22.04.2018
Herrn Günter Hauff	am 25.04.2018
Frau Renate Glag	am 27.04.2018
Herrn Dieter Kurth	am 28.04.2018
Herrn Hans-Dieter Zellmann	am 30.04.2018

zum 80. Geburtstag

Herrn Karl Busse	am 07.04.2018
Frau Elsbeth Albrecht	am 08.04.2018
Frau Else Klostermann	am 12.04.2018
Herrn Manfred Fielitz	am 21.04.2018
Frau Elli Urban	am 25.04.2018
Frau Sigrid Griephan	am 02.05.2018

zum 85. Geburtstag

Herrn Gerhard Ginnel	am 11.04.2018
Frau Edith Breitenfeld	am 14.04.2018
Frau Martha Strelow	am 19.04.2018
Frau Marlene Timper	am 02.05.2018

zum 91. Geburtstag

Frau Helene Hrubesch	am 19.04.2018

Das Fest der

diamantenen Hochzeit

feierte am 29.03.2018
das Ehepaar
Marlene und Arnold Timper.

Dazu haben wir im Namen
der Inselstadt Malchow
herzlich gratuliert.

René Putzar
Bürgermeister

Elke-Annette Schmidt
Präsidentin
der Stadtvertretung

Wir gratulieren in den Gemeinden

Gemeinde Alt Schwerin

am 03.05.
Frau Marx, Margarete zum 82. Geb.
am 04.05.
Frau Ammon, Marga zum 98. Geb.
Herrn Liermann, Werner zum 81. Geb.
am 08.05.
Herrn Grünke, Hartmut zum 65. Geb.
am 10.05.
Frau Jessen, Margarethe zum 72. Geb.
am 12.05.
Frau Arbeit, Hilde zum 79. Geb.
am 18.05.
Frau Rose, Karin zum 62. Geb.
am 21.05.
Herrn Klinger, Erwin zum 67. Geb.
am 22.05.
Frau Klinger, Heidrun zum 64. Geb.
am 25.05.
Frau Drewitz, Ingrid zum 72. Geb.
Herrn Gabrisch, Wolfgang zum 63. Geb.
Herrn Noth, Edgar zum 66. Geb.
am 26.05.
Frau Gennerich, Alwine zum 86. Geb.
am 29.05.
Frau Todte, Elisabeth zum 70. Geb.
am 30.05.
Herrn
Gerdsmeier, Karl-Ernst zum 69. Geb.
Frau Gust, Edith zum 70. Geb.
Frau Krüger, Elisabeth zum 72. Geb.
am 31.05.
Frau Basta, Mathilde zum 97. Geb.
Frau Bocian, Ditlind zum 80. Geb.
Frau Glowatz, Sabine zum 61. Geb.

OT Glashütte
am 04.05.
Frau Schultz, Henni zum 79. Geb.
am 07.05.
Frau
Ahlschläger, Hildegard zum 87. Geb.

OT Jürgenshof
am 05.05.
Frau Kristat, Sabine zum 63. Geb.
am 21.05.
Herrn Voß, Hans-Joachim zum 76. Geb.
am 22.05.
Herrn Platzeck, Hans zum 67. Geb.

OT Mönchbusch
am 04.05.
Frau Brudschin, Sigrid zum 72. Geb.

OT Wendorf
am 16.05.
Frau Thomas, Bärbel zum 64. Geb.

Gemeinde Fünfseen

OT Kogel
am 06.05.
Frau Pansch, Inge zum 79. Geb.
am 11.05.
Frau Fischer, Marlis zum 64. Geb.
am 15.05.
Frau
Schreiber, Rosemarie zum 68. Geb.
am 16.05.
Herrn Mahnke, Wolfgang zum 67. Geb.
am 21.05.
Herrn Ziegler, Eberhard zum 61. Geb.
am 28.05.
Herrn Kleiber, Uwe zum 62. Geb.

OT Rogeez
am 05.05.
Herrn
Beller, Claus Wilhelm zum 61. Geb.
am 06.05.
Frau Hoppe, Annegret zum 61. Geb.
am 07.05.
Frau Kobold, Gerda zum 76. Geb.
am 08.05.
Frau Piller, Kristina zum 63. Geb.
am 17.05.
Herrn Leberl, Norbert zum 65. Geb.
Frau Oetken, Antje zum 77. Geb.
am 21.05.
Frau Bahle, Eugenie zum 82. Geb.
am 25.05.
Frau Wolf, Rosemarie zum 64. Geb.
am 27.05.
Herrn Werner, Walter zum 71. Geb.
am 31.05.
Herrn Schulz, Siegfried zum 77. Geb.

Das Fest der
diamantenen Hochzeit
feierte
am 02.04.2018
das Ehepaar
Marta und Hans-Georg Meyer.
Herzlichen Glückwunsch nachträglich

OT Satow
am 26.05.
Frau Hamann, Marlies zum 65. Geb.

Gemeinde Göhren-Lebbin

am 05.05.
Herrn Keller, Hans-Werner zum 80. Geb.
am 11.05.
Frau Schenk, Barbara zum 69. Geb.
am 15.05.
Frau Schenk, Brigitte zum 64. Geb.
am 24.05.
Herrn Mantey, Gerfried zum 89. Geb.

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feiert
am 30.05.2018
das Ehepaar
Marie-Luise und Dieter Schella.
Herzlichen Glückwunsch

OT Poppentin
am 06.05.
Frau Jenß, Waltraut zum 82. Geb.
am 18.05.
Herrn
Steinmüller, Wolfgang zum 62. Geb.
am 19.05.
Herrn Bünger, Hubert zum 72. Geb.
OT Roez
am 26.05.
Frau Krüger, Edda zum 75. Geb.
OT Untergöhren
am 14.05.
Frau
Rieger-Ortloff, Rosemarie zum 75. Geb.
am 21.05.
Frau Friedrich, Irina zum 66. Geb.
OT Wendhof
am 02.05.
Herrn Hanauer, Dieter zum 66. Geb.

Gemeinde Nossentiner Hütte

am 04.05.
Herrn Kitta, Dieter zum 63. Geb.
am 05.05.
Herrn Hildebrandt, Hartmut zum 72. Geb.
am 06.05.
Frau Tarnowski, Anni zum 83. Geb.
am 09.05.
Herrn Gude, Wolfgang zum 70. Geb.
am 11.05.
Herrn Voß, Gerd zum 74. Geb.
am 13.05.
Frau Kroll, Elfriede zum 63. Geb.
am 14.05.
Frau Kokott, Gabriele zum 68. Geb.
am 21.05.
Frau Basta, Gisela zum 60. Geb.
am 23.05.
Frau Petri, Vera zum 87. Geb.
am 30.05.
Herrn Rückert, Herbert zum 61. Geb.
OT Sparow
am 07.05.
Frau Malow, Ingeborg zum 90. Geb.

Gemeinde Penkow

am 03.05.
Herrn
Jenning, Paul-Friedrich zum 87. Geb.
Herrn Rasenack, Gerd zum 63. Geb.
am 11.05.
Frau Kleu, Walburga zum 68. Geb.
am 21.05.
Herrn Spillmann, Siegfried zum 78. Geb.
am 31.05.
Frau Fritz, Ursula zum 84. Geb.
OT Kisserow
am 15.05.
Herrn Schriever, Rudolf zum 74. Geb.
am 26.05.
Frau Frericks, Emilie zum 87. Geb.

Gemeinde Silz

am 02.05.
Frau Sehland, Gerlinde zum 62. Geb.
am 03.05.
Frau Laws, Birgina zum 61. Geb.
am 05.05.
Frau Denell, Erika zum 79. Geb.
am 15.05.
Herrn Trautmann, Ralph zum 65. Geb.
am 16.05.
Herrn Kahl, Gerd zum 66. Geb.
am 17.05.
Herrn Köhler, Karl-Heinz zum 64. Geb.
Frau Prokof, Sigrid zum 61. Geb.
am 30.05.
Herrn Brauer, Axel zum 60. Geb.

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feiert
am 24.05.2018
das Ehepaar
Marianne und Klaus Jacobi.
Herzlichen Glückwunsch

OT Nossentin
am 07.05.
Frau Presch, Gisela zum 73. Geb.
am 23.05.
Herrn Standt, Hans-Dieter zum 74. Geb.

Gemeinde Walow

am 03.05.
Frau Breuer, Dagmar zum 62. Geb.
am 06.05.
Herrn Block, Horst zum 86. Geb.
am 08.05.
Frau Weidner, Renate zum 81. Geb.
am 11.05.
Frau Diakiw, Heidi zum 70. Geb.
am 15.05.
Frau Kern, Rosemarie zum 66. Geb.
am 16.05.
Frau Köhler, Ilse zum 82. Geb.
Herrn Weidner, Erich zum 84. Geb.
am 20.05.
Herrn Mencwel, Dieter zum 75. Geb.
am 20.05.
Herrn Thomas, Heinz zum 81. Geb.
am 31.05.
Frau Schnell, Irene zum 65. Geb.
OT Lexow
am 18.05.
Frau König, Barbara zum 64. Geb.
am 26.05.
Herrn Block, Joachim zum 75. Geb.
am 29.05.
Herrn Delph, Werner zum 87. Geb.

Gemeinde Zislow

am 07.05.
Herrn Arndt, Dieter zum 77. Geb.
am 21.05.
Frau Görtz, Maria zum 65. Geb.
am 22.05.
Herrn Ladwig, Gerhard zum 82. Geb.
am 27.05.
Herrn Hemmerling, Dieter zum 64. Geb.
OT Suckow
am 18.05.
Herrn Morawietz, Jürgen zum 67. Geb.
am 24.05.
Herrn Korn, Michael zum 66. Geb.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landratswahl am 27. Mai 2018

1. Die Wählerverzeichnisse zu der oben aufgeführten Wahl für die Wahlbezirke der Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Malchow, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow und Zislow werden in der Zeit vom **7. Mai 2018 bis 11. Mai 2018** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow, Erdgeschoss (ehemaliges Amtsgericht), Zimmer 0.03 oder 0.04 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten der Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 und 5 BMG eingetragen ist. Die Wählerverzeichnisse werden im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig und unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **11. Mai 2018** bis 12:00 Uhr bei der Gemeindewahlbehörde des Amtes Malchow (Alter Markt 1, 17213 Malchow, Erdgeschoss (ehemaliges Amtsgericht), Zimmer 0.03 oder 0.04) unter Angabe der Gründe einen Antrag auf Berichtigung stellen. Der Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **5. Mai 2018** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wahlscheine werden bei der Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen erteilt.
   Wer **einen Wahlschein** für die Landratswahl hat, kann an der Wahl des Landrates **durch Briefwahl oder** durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises,** für den der Wahlschein ausgestellt ist, teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag:
   a) eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person;
   b) eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
      aa) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 3 der Landes- und Kommunalwahlordnung (bis zum **4. Mai 2018)** oder die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung (bis zum **11. Mai 2018)** versäumt hat,
      bb) wenn ihr Wahlrecht im Berichtigungs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindewahlbehörde gelangt ist.

   Wahlscheine können bis Freitag, **25. Mai 2018, 12:00 Uhr**, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.
   Danach ist die Erteilung von Wahlscheinen nur noch in Ausnahmefällen möglich:
   Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis Samstag, **26. Mai 2018, 12:00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
   Am Wahltag bis 15:00 Uhr können noch Wahlscheine beantragt werden,
   - wenn Wahlberechtigte aus einem von ihnen nicht zu vertretenden Grund (siehe Nummer 5 b) nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden sind, oder
   - wenn Wahlberechtigte den Wahlraum wegen nachgewiesener plötzlicher Erkrankung nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können.

   Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
   Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte für die Landratswahl folgende erforderlichen Unterlagen für die Briefwahl:
   - einen amtlichen orangen Stimmzettel des Wahlkreises,
   - einen amtlichen grau/weißen Stimmzettelumschlag und
   - einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

   Wenn der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde persönlich abgeholt wird, kann gleich an Ort und Stelle gewählt werden.
   Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung hierzu durch Vorlage des unterschriebenen Wahlscheinantrages oder einer gesonderten schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
   Die bevollmächtigte Person darf nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten. Dieses hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor sie die Unterlagen erhält.
   Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem unterschriebenen Wahlschein der Landratswahl so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass dieser dort spätestens am **Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.
   Wahlbriefe in den amtlichen gelben Wahlbriefumschlägen, die innerhalb der Bundesrepublik Deutschland bei der Deutschen Post AG aufgegeben werden, müssen vom Wähler nicht freigemacht werden, solange keine besondere Versendungsform gewählt wird.
   Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Malchow, 27.03.2018

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin/Gemeindewahlbehörde

Bekanntmachung der Inselstadt Malchow

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 38 „Restpostenmarkt Bahnhofstraße“

Der von der Stadtvertretung Malchow in der Sitzung am 27. März 2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 38 mit der Bezeichnung „Restpostenmarkt Bahnhofstraße“ für das Grundstück des REPO-Marktes nördlich des EDEKA-Zentrallagers in der Bahnhofstraße (siehe Lageplan), liegt in der Zeit

vom 16. April bis zum 18. Mai 2018

im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow, ansässig im ehemaligen Amtsgerichtsgebäude in 17213 Malchow, Kurze Straße 28, Zimmer 0.17, während folgender Zeiten

Montag bis	
Mittwoch	09:00 bis 12:00 und
	13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 und
	13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Daneben kann während dieser Dauer auch die Begründung zur Planung eingesehen werden. Zusätzlich sind alle Entwurfsunterlagen auf der Homepage der Inselstadt Malchow in digitaler Form hinterlegt und können unter dem folgenden Link eingesehen werden: http://www.luftkurort-malchow.de/seite/215134/bauleitplanung.html

Das Planverfahren wird gemäß § 13 BauGB vereinfacht durchgeführt.

Die Öffentlichkeit kann sich im Rahmen der Auslegung des Planentwurfs im angegebenen Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren.

Während der genannten Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen, Bedenken und Hinweise zum vorliegenden Planentwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift hervorgebracht werden.

Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Inselstadt Malchow ist der Bereich derzeit noch als Gewerbefläche ausgewiesen. Die notwendige Anpassung in eine Sonderbaufläche soll zeitnah erfolgen. Abschließend wird darüber informiert, dass gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Satzungsentwurf zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 38 unberücksichtigt bleiben können.

Malchow, 28. März 2018

- Siegel - *René Putzar*
Bürgermeister

Bekanntmachung der Inselstadt Malchow

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 30 „Stadthafen“

Der von der Stadtvertretung Malchow in der Sitzung am 27. März 2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 mit der Bezeichnung „Stadthafen“ für den Bereich des Hafens und seiner Randbebauung zwischen der Mühlenstraße und dem Malchower See (siehe Lageplan), liegt in der Zeit

vom 16. April bis zum 18. Mai 2018

im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow, ansässig im ehemaligen Amtsgerichtsgebäude in 17213 Malchow, Kurze Straße 28, Zimmer 0.17, während folgender Zeiten

Montag bis	
Mittwoch	09:00 bis 12:00 und
	13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 und
	13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Daneben kann während dieser Dauer auch die Begründung zur Planung eingesehen werden. Zusätzlich sind alle Entwurfsunterlagen auf der Homepage der Inselstadt Malchow in digitaler Form hinterlegt und können unter dem folgenden Link eingesehen werden: http://www.luftkurort-malchow.de/seite/215134/bauleitplanung.html

Das Planverfahren wird gemäß § 13 BauGB vereinfacht durchgeführt.

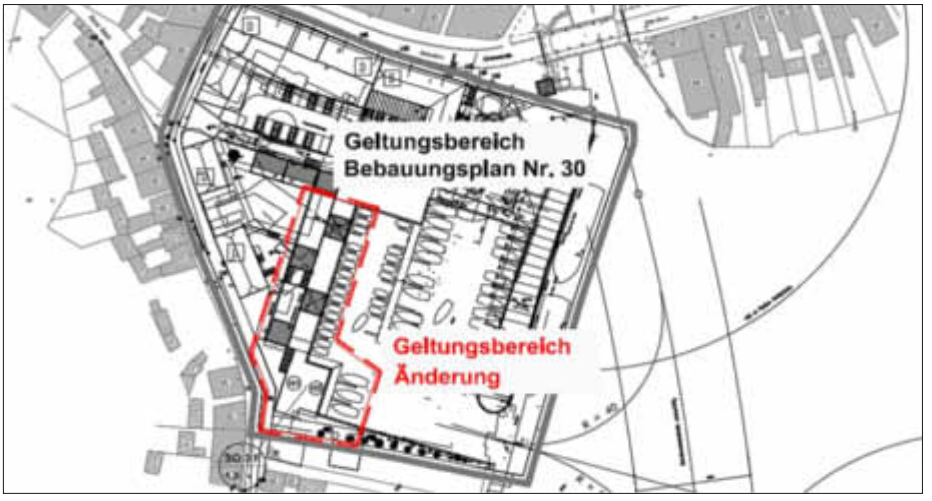
Die Öffentlichkeit kann sich im Rahmen der Auslegung des Planentwurfs im angegebenen Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren.

Während der genannten Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen, Bedenken und Hinweise zum vorliegenden Planentwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift hervorgebracht werden.

Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Inselstadt Malchow ist der Bereich als Sonderbaufläche ausgewiesen. Auch die 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 30 entwickelt sich damit aus dem Flächennutzungsplan. Abschließend wird darüber informiert, dass gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Satzungsentwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 unberücksichtigt bleiben können.

Malchow, 28. März 2018

- Siegel - *René Putzar*
Bürgermeister



Bekanntmachung der Inselstadt Malchow

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 3a „Biestorfer Weg Mitte“

Der von der Stadtvertretung Malchow in der Sitzung am 27. März 2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3a mit der Bezeichnung „Biestorfer Weg Mitte“ für den Bereich südlich des Biestorfer Weges zwischen den bestehenden Doppelhausreihen und dem Geländes des Motorradclubs (siehe Lageplan), liegt in der Zeit

vom 16. April bis zum 18. Mai 2018

im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow, ansässig im ehemaligen Amtsgerichtsgebäude in 17213 Malchow, Kurze Straße 28, Zimmer 0.17, während folgender Zeiten

Montag bis	
Mittwoch	09:00 bis 12:00 und
	13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 und
	13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Daneben kann während dieser Dauer auch die Begründung zur Planung eingesehen werden. Zusätzlich sind alle Entwurfsunterlagen auf der Homepage der Inselstadt Malchow in digitaler Form hinterlegt und können unter dem folgenden Link eingesehen werden: http://www.luftkurort-malchow.de/seite/215134/bauleitplanung.html

Das Planverfahren wird gemäß §§ 13a und 13b BauGB vereinfacht durchgeführt.
Die Öffentlichkeit kann sich im Rahmen der Auslegung des Planentwurfs im angegebenen Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren. Während der genannten Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen, Bedenken und Hinweise zum vorliegenden Planentwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift hervorgebracht werden.
Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Inselstadt Malchow ist der Bereich bereits als Wohnbaufläche ausgewiesen. Der Bebauungsplan Nr. 3a entwickelt sich damit aus dem Flächennutzungsplan. Abschließend wird darüber informiert, dass gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Satzungsentwurf zum Bebauungsplan Nr. 3a unberücksichtigt bleiben können.

Malchow, 28. März 2018

- Siegel - *René Putzar*
Bürgermeister

Ergebnisse der 12. Sitzung des Amtsausschusses am 19.03.2018

Vorlage Nr. VI-003-2018
Auflösung der BQS GmbH zum 01.04.2018
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-004-2018
Wahl der Wahlleitung und ihrer Stellvertretung
- beschlossen

<u>Nichtöffentlicher Teil</u>

Vorlage Nr. VI-005-2018
Zahlung Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Funktionsträger - Amtsjugendwart und stellvertretender Amtsjugendwart
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-006-2018
Vergabe von Leistungen - Beschaffung von Einsatzkleidung für das Amt Malchow - Führungsgruppe (ELW)
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-007-2018
Zuschuss Tierheim zum Vorhaben Sanierung des Innenhofes mit Pflastersteinen und Eingangstor
- beschlossen

Bekanntmachung zum Nachrücken einer Ersatzperson in die Gemeindevertretung Zislow

Gemäß § 46 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz - LKWG M-V) gebe ich nachstehend die Ersatzperson bekannt, auf die ein Sitz in der Gemeindevertretung Zislow übergegangen ist:

PZS - Frau Kathrin Köpsell für Frau Sabine Rother
PZS - Frau Sabine Koesling für Herrn Daniel Kyek

Thomas Neske
stellv. Gemeindewahlleiter

Ergebnisse der 19. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossentiner Hütte am 27.02.2018

Vorlage Nr. VI-002-2018
Haushaltssatzung 2018 einschließlich Haushaltsplan
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-003-2018
Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens für die Kita „Hütter Waldwichtel“ ab 01.01.2018
- beschlossen

<u>Nichtöffentlicher Teil</u>

Vorlage Nr. VI-001-2018
Abschluss eines Kaufvertrages
- mit Änderung beschlossen

Auslegung des Berichts des Rechnungsprüfungsausschusses der Inselstadt Malchow

Nach § 3 des Kommunalprüfungsgesetzes vom 06.04.1993, zuletzt geändert am 17.Dezember 2009, ist der Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses unverzüglich nach Kenntnisnahme durch die Gemeindevertretung auszulegen.
Der Bericht liegt ab dem 09.04.2018 bis zum 27.04.2018 in der Stadtverwaltung zur Einsichtnahme während der allgemeinen Öffnungszeiten aus. Interessenten dazu melden sich bitte im Sekretariat.

René Putzar
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014 der Stadtwerke Malchow

1. Der Jahresabschluss wurde am 12.06.2015 mit folgendem Bestätigungsvermerk Versehen:
   Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Malchow für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Nach § 6b Abs. 5 EnWG umfasste die Prüfung auch die Einhaltung der Pflichten zur Entflechtung in der internen Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG. Durch § 15 Abs. 1 KPG wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG liegen in der Verantwortung des Werkleiters des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes, über die interne Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG sowie gemäß § 15 Abs. 1 KPG über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes abzugeben.
   Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 15 Abs. 1 KPG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG in allen wesentlichen Belangen erfüllt sind und die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht sowie in der internen Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Werkleiters sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Beurteilung, ob die Wertansätze und die Zuordnung der Konten in der internen Rechnungslegungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt sind und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.
   Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.
   Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.
   Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Entflechtung in der internen Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG hat zu keinen Einwendungen geführt.
   Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes geben zu wesentlichen Beanstandungen keinen Anlass.

   Rostock, den 12. Juni 2015

   Verhülsdonk & Partner GmbH
   Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
   Steuerberatungsgesellschaft

   Stranzenbach Wirtschaftsprüfer — *Dr. Steffen Görlitz* Wirtschaftsprüfer
2. Der Landesrechnungshof gibt den Prüfungsbericht mit Schreiben vom 08.03.2018 nach eingeschränkter Prüfung frei (§ 14 Abs. 4 KPG).
3. Durch die Stadtvertretersitzung wurden am 24.09.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

3.1 Der von der Verhülsdonk & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Rostock geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2014, der mit einer Bilanzsumme von 42.502.739,27 EUR (Vorjahr 41.349.654,06 EUR) und einem Jahresgewinn von 1.251.804,49 EUR (Vorjahr 1.507.633,95 EUR) abschließt, wird festgestellt.

3.2 Dem Werkleiter, Herrn Gunthar Teichmann, wird für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung erteilt.

3.3 Der Jahresgewinn in Höhe von 1.251.804,49 EUR ist wie folgt zu verwenden.

Gewinnabführung	
Stadt Malchow	150.000,00 EUR
Abführung Kap.St. u. Soli	
Finanzamt Waren	28.200,18 EUR
Eigenkapitalaufstockung	
Stadtwerke	
Malchow	1.073.604,31 EUR

Die Gewinnabführungen (1. und 2.) werden bilanziell gegen die Sparte Gas „Sonstige Aktivitäten“ gebucht.
Die Ausschüttung erfolgt eine Woche nach Beschluss durch die Stadtvertretung.
Die Steuern sind entsprechend der gesetzlichen Regelungen anzumelden und abzuführen.

4. Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit vom 09.04.2018 bis zum 17.04.2018 in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Malchow, Str. der Jugend 2, 17213 Malchow öffentlich ausgelegt und ist während der Öffnungszeiten von jedermann einsehbar.

René Putzar
Bürgermeister

Bekanntmachung der kommunalen Wahlleitung und ihrer Stellvertretung

Der Amtsausschuss Malchow hat in seiner Sitzung am 19.03.2018 Herrn André Zimmermann zum Gemeindewahlleiter und Herrn Thomas Neske zum stellvertretenden Gemeindewahlleiter gewählt.
Die Anschrift der Gemeindewahlleitung lautet: Amt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Haushaltssatzung der Gemeinde Fünfseen für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 22.03.20148 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Ergebnishaushalt
   a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 1.755.300 EUR
      der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 2.081.800 EUR
      der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf -326.500 EUR
   b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 EUR
      der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR
      der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 EUR
   c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf -326.500 EUR
      die Einstellung in Rücklagen auf 79.700 EUR
      die Entnahmen aus Rücklagen auf 414.500 EUR
      das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf 8.300 EUR
2. im Finanzhaushalt
   a) die ordentlichen Einzahlungen auf 1.642.000 EUR
      die ordentlichen Auszahlungen auf 1.482.800 EUR
      der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 159.200 EUR
   b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 EUR
      die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 EUR
      der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 EUR
   c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 288.200 EUR
      die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 446.500 EUR
      der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -158.300 EUR
   d) der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) auf -205.400 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 164.200 EUR

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 400 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 400 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7
Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug 5.567.213 EUR

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 5.530.813 EUR

und voraussichtlich zum 31.12. des Haushaltsjahres 5.539.113 EUR

§ 8
Bewirtschaftungsgrundsätze

Deckungsvermerke:

Generell werden alle Personalaufwendungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt (Kontengruppe 50). Alle Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind gegenseitig deckungsfähig (Kontengruppe 52).

Sämtliche sonstige laufende Aufwendungen sind ebenfalls für gegenseitig deckungsfähig erklärt worden (Kontengruppe 56).

Als letztes werden ordentliche Auszahlungen der Kontengruppe 52 zu Gunsten von Investitionsauszahlungen innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

Von den Regelungen für die Kontengruppe 52, 54 und 56 ausgenommen ist die Leistung Brandbekämpfung. Hier wird ein eigener

Deckungskreis gebildet.

Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden

a) bei der Verschlechterung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Ergebnisses um 100.000 EUR und
b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 50.000 EUR

festgesetzt.

Fünfseen, den 26.03.2018

Siegel *Egbert Wenghöfer*
Bürgermeister

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte mit Schreiben vom 26.03.2018 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

von Montag, 09. April 2018
bis Dienstag, 17. April 2018

während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Alter Markt 1, Zimmer 002, 17213 Malchow, öffentlich aus.

Die nächste Ausgabe erscheint am 05. Mai 2018.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Rogeez

Auf Grundlage der Satzung vom 02.04.2004 findet die nächste Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Rogeez

am 13.04.2018, um 18:00 Uhr im Gemeinderaum (Parkallee neben der Feuerwehr) in Rogeez

statt.

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Landeigentümer einer jagdbaren Fläche i. S. § 9 Abs. 1 BJagdG.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht durch den Kassenverwalter
4. Beschluss über die Verwendung der nicht auszahlbaren Pachteinnahmen
5. Sonstiges
6. Schließung der Sitzung

Hans-Georg Meyer
Jagdvorsteher

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Göhren-Lebbin

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Göhren-Lebbin findet

am Freitag, dem 11.05.2018, um 19:00 Uhr im Golfclub Fleesensee (Tannenweg)

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Jagdpachtauskehr für die Jagdjahre 2016/2017 und 2017/2018
   Bitte einen geeigneten Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug, Eintragungsnachricht, Mehrjahresbescheid) nicht älter als 6 Monate mitbringen.
5. Entlastung des Vorstandes
6. Sonstiges

Maik Wingenbach
Jagdvorsteher

Dank an unsere Frauen

Der 8. März ist ein Ehrentag, an dem man sich seit vielen Jahren bei den Frauen für ihren Fleiß bedankt. Ohne diese Aktivitäten würde es viele Höhepunkte in unserem Dorf nicht geben. So ist es schon zu einer guten Tradition geworden, sich im Gemeindehaus in Nossentiner Hütte zu treffen und einige schöne Stunden gemeinsam zu verbringen.
Am 09.03.2018 wurde bei gutem Essen, guter Musik und flotter Bedienung der Frauentag begangen. Dem Musiker Herrn Thomas Müller gelang es sofort, uns so zu animieren, dass fast alle fleißig tanzten, selbst über 70-Jährige konnten noch einen flotten Twist hinlegen. So vergaßen wir an diesem Abend fast alle Sorgen, sogar die Schmerzen waren wie weggefegt. Besonders gute Stimmung kam auf, als Herr Müller uns seine „Gäste" vorstellte. Durch treffende Verkleidung und tolle Imitation gelang es ihm, uns für die abwechslungsreiche Welt der Musik zu begeistern.
Wir haben getanzt, geschunkelt und recht laut mitgesungen. Für alle stand einstimmig fest: „Dieser Abend war supertoll".

Jutta Beggerow
Dorfreporter

„Gratulation - es ist vollbracht

Zislow hat die Rolle rückwärts gemacht.
Was in vielen Jahren erfolgreich geschaffen - mit dem Titel „Anerkannter Erholungsort" geehrt, wird jetzt ins Gegenteil verkehrt.
In das 21. Jahrhundert mit Glanz gestartet, mit realen Zukunftsvisionen behaftet, hat Zislow dies in 3-jähriger Amtszeit nicht verkraftet. Persönliche Befindlichkeiten werden zu Giftpfeilen und Speeren, die Institutionen und Personen entehren.
Zislow, ein Ort aus der Bedeutungslosigkeit entstanden, als Perle am Plauer See beliebt, so wie es war, kein zweites Mal gibt.
Sollte man nicht das Geschaffene erkennen und dazu stehen - vernünftig leiten.
Statt Unfrieden und Hass verbreiten.
Eine Gemeinde mit 200 Einwohnern - ein Kleinod am Plauer See, ohne finanzielle Not, seit Jahren und das in diesen Tagen.
Wie soll es dann in der Welt nur werden, - muss man sich fragen, wenn wir uns in Zislow schon nicht vertragen.
Keine Notwendigkeit zu fusionieren, Zislow kann eigenständig existieren.
Nicht Selbstdarstellung und Arroganz - zu viel.
Gute Ideen, Kompetenz und Rückgrat führen hier zum Ziel.
Unterschriftensammlungen und mentale Entgleisungen werden nichts bringen, nur mit fairem respektvollem Miteinander kann es gelingen.
Zislow's Zukunft muss allen am Herzen liegen, um die Gemeinde wieder in das richtige Fahrwasser zu kriegen."

Lothar Neumann

Ehemalige Schule in Nossentiner Hütte

Am 17. und 18.03.2018 öffnete Frau Beggerow auf Wunsch von vielen Interessierten wieder mal ihre große Schatzkiste. Ein kunterbuntes Allerlei zeigte die Geschichte „unserer Schule" bis zum Jahre 2000. Mit so vielen Besuchern hatte wohl keiner gerechnet. Frau Beggerow hatte in mühevoller Kleinarbeit zahlreiche Bilder zusammengetragen und diese ausgestellt. Kleine Kunstwerke, Gruppenbücher und Aufsätze „Wie stelle ich mir meine Zukunft vor" verleiteten häufig zum Schmunzeln. Ein besonderes Dankeschön geht an Herrn Teschen, der mit hoher Qualität viele alte Dias zeigte. Da der Andrang auf diese Reise in die Vergangenheit so groß war, reichten kaum die Stühle aus. Es wurde gelacht, Erinnerungen ausgetauscht und gemeinsam geklärt, wer das wohl auf den Bildern sei. Viele fotografierten sich Fotos ab. So wurden viele Erlebnisse wachgerufen und mit lauten Zurufen begleitet. So hörte man „Oh, weißt du noch?" oder "Das bin ja ich" und einige Besucher erzählten lustige Anekdoten dazu. Auch am Sonntag kamen noch zahlreiche Besucher, einige sogar ein zweites Mal, da sie am Samstag nicht alles sehen konnten. Alle waren sich einig, dass diese Ausstellung zur Geschichte unseres schönen Dorfes Nossentiner Hütte gehört. Es ist ganz wichtig, dass solche Erinnerungen nicht verloren gehen dürfen.

Jutta Beggerow
(Dorfreporter)

Der SFV Nossentiner Hütte informiert:

Der SFV Nossentiner Hütte wird zukünftig von fünf (bisher sieben) Vorstandsmitgliedern geleitet. Ausgeschieden sind Detlef Doll, Thomas Scheffler und Philipp Schult.
Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Name	Alter	wohnhaft in
Dr. Hartwig Kurth	67	Nossentiner Hütte
André Sturm	40	Nossentiner Hütte
Henning Muske	34	Waren
Martin Schnitzer	36	Waren
Benjamin Ziegler	28	Malchow

Hartwig Kurth leitet den Vorstand noch für eine Übergangszeit bis zum 30.06.2018.
In dieser Zeit wird Peter Freitag (54) als Geschäftsführer eingearbeitet. Seine Tätigkeit hat am 01.03.2018 begonnen (Sprechzeiten Dienstag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr). Nach dem 30.06.2018 muss von der Mitgliederversammlung ein neuer Vorstand gewählt werden.
In der Winterpause ist Kay-Uwe Kurth als Trainer der I. Mannschaft aus persönlichen Gründen ausgeschieden.
Neu zum Trainerkollektiv hinzugekommen ist Gunnar Neupauer (46), der bislang Assistenztrainer beim Bölkower SV war.

Der Vorstand

Neues vom Malchower Athletenclub e. V.

Am 3. März fand die letzte Vorrunde der Landesmannschaftsmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern im Gewichtheben in Malchow statt. Krankheitsbedingt konnte neben der ersten und zweiten Mannschaft des Malchower Athletenclubs lediglich die zweite Mannschaft des Herrnburger Athletenvereins und der Biendorfer SV mit nur einem Sportler an den Start gehen. Sowohl für die Malchower, als auch für die Herrnburger Sportler war dieser letzte Vorrundenwettkampf nochmal richtig spannend. Zwar stehen beide Vereine mit den ersten Mannschaften sicher im Finale, aber der Einzug des dritten Teilnehmers, welcher entweder die zweite Mannschaft aus Herrnburg oder die zweite Mannschaft aus Malchow sein wird, stand zu Wettkampfbeginn noch nicht fest. Um das Finale zu erreichen, mussten die Malchower Sportler der zweiten Mannschaft ca. 92 Punkte mehr erreichen, als die Herrnburger. Die Nervosität vor dem Wettkampf war besonders hoch. Die Malchower Sportler gaben alles und zum Schluss stand das unglaubliche Ergebnis fest. Die zweite Mannschaft des Malchower Athletenclubs belegte den ersten Platz mit 391,29 Punkten, die zweite Mannschaft aus Herrnburg den zweiten Platz mit 298,02 Punkten, die erste Malchower Mannschaft den dritten Platz und der Biendorfer SV den vierten Platz.
Damit zieht der Malchower Athletenclub mit beiden Mannschaften in das Finale ein. Zu diesem grandiosen Ergebnis verhalfen der zweiten Mannschaft Meiko Köppe mit 193 kg (85 kg Reißen/108 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Philipp John mit 195 kg (90/105) im olympischen Zweikampf, Dana Willems mit 138 kg (69/78) im olympischen Zweikampf und Daniel Wachs mit 159 kg (66/93) im olympischen Zweikampf. Für die erste Malchower Mannschaft erreichten Felix Krüger 70 kg (30/40) im olympischen Zweikampf, Cosmo Hausmann 106 kg (46/60) im olympischen Zweikampf, Evgeni Bekker 142 kg (62/80) im olympischen Zweikampf und Max Meiritz bei seinem ersten Wettkampf 51 kg (23/28) im olympischen Zweikampf. Der Malchower Athletenclub muss sich nun im Finale am 07.04.2018 vor heimischen Publikum behaupten.

Philipp John
Pressewart
Malchower Athletenclub e. V.

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Malchow
verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78
E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Elke-Annette Schmidt
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich
wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt
Das „Malchower Tageblatt" kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln kostenlos und im Abonnement bezogen werden.
Auflage: 6.000 Exemplare

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss: 27.03.2018

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weiterg ehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Stadtbibliothek Malchow

Haus des Gastes „Werleburg“
Malchower Bibliothek
„Leseratten“ e. V.
Bahnhofstr. 5 17213 Malchow

Tel. 039932 12484
E-Mail:
Malchowerleseratten@freenet.de
www.StadtbibliothekMalchow.wordpress.com

Aktuelle Medien für Erwachsene, Kinder und Jugendliche zur Ausleihe:
Krimis, Romane, Hörbücher auf CD, Zeitschriften, Filme auf DVD, Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger in der Schule, Sachbücher, Ratgeber, Unterrichtshilfen, Lesestoff für Jugendliche ...

- Öffentlicher Internetplatz mit der Möglichkeit zum Ausdrucken
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

Durchgehend geöffnet: digitale ONLEIHE

ONLEIHE
Mecklenburg-Vorpommern

Zusätzliches Medien-Angebot: unsere virtuelle Zweigstelle im Internet, durchgehend geöffnet
Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Musik und Videos, all das finden Sie in digitaler Form im Bestand der Stadtbibliothek und können es mit einem gültigen Bibliotheksausweis unserer Bibliothek ansehen, herunterladen oder streamen. Ihre Fragen dazu beantworten wir gerne.
bibkat - Ihre Bibliothek immer und überall dabei
Diese kostenlose App ermöglicht den bequemen Zugriff von überall auf den Katalog unserer Bibliothek. Mit dieser App können Nutzer bequem von überall in unserer Bibliothek stöbern. Unter dem Namen „bibkat“ ist der Zugriff im Google Play Store (für Android-Smartphones) und im App Store (für Apple-Smartphones) möglich. Nach dem Start der App ist lediglich die Auswahl der Bibliothek notwendig. Danach erfolgt, wie vielleicht schon vom Online-Katalog her gewohnt, die Anmeldung mit Lesernummer und Passwort.

Die Bibliothek lädt herzlich ein:

6. April 2018, 09:30 Uhr
„Die Bibliothek als außerschulischer Lern- und Bildungsort“
2. Klasse (Frau Zädow)

6. April 2018, 15:30 Uhr
„Vorlesen und Erzählen“ (Vor)Lese-Spaß mit der ehrenamtlichen Vorlesepatin der Bibliothek für Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren (Eintritt frei)

9. April 2018, 10:30 Uhr
Klasse 4a stellt ihre Bücherkiste zusammen. Die Bibliothekarin berät bei der Buchauswahl.

10. April 2018, 09:30 Uhr
„Bücher machen Kinder schlau“ Geschichten und Wortspiele für Kinder der Kita „Kunterbuntes Kinderland“ in Malchow (Gruppe Frau Dau)

13. April 2018, 09:30 Uhr
„Bücher machen Kinder schlau“ Geschichten und Wortspiele für Kinder der „Kita am Kurpark“ in Malchow (Gruppe Frau Lobes)

16. April 2018, 10:30 Uhr
Klasse 4c stellt ihre Bücherkiste zusammen. Die Bibliothekarin berät bei der Buchauswahl.

23. April 2018 - Welttag des Buches und des Urheberrechts/Gedenk- und Aktionstag der UNESCO am Todestag von Shakespeare und Cervantes

26. April 2018, 09:30 Uhr
„Bücher machen Kinder schlau“ Geschichten und Wortspiele für Kinder der Kita „Spatzennest“ in Malchow (Gruppe Frau Günzel)

3. Mai 2018, 09:30 Uhr
„Die Bibliothek als außerschulischer Lern- und Bildungsort“ 5. Klasse (Frau Speckin)

4. Mai 2018, 15:30 Uhr
„Vorlesen und Erzählen“ (Vor)Lese-Spaß mit der ehrenamtlichen Vorlesepatin der Bibliothek für Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren (Eintritt frei)

8. Mai 2018, 19:00 Uhr
„Malchower Buchtreff“ Lesenswert: Neue Bücher in der Bibliothek, Austausch über Gelesenes, nette Gespräche (Eintritt frei)
„BALI - Götter, Geister und Dämonen“
Eine Live-Reportage von Michi Münzberg

24. April 2018, 19:00 Uhr

Karten im Vorverkauf: 7,- EUR
Abendkasse: 9,- EUR
Was das Reisen betrifft, ist Michi Münzberg ein absoluter Spätzünder.
Mit Mitte 40 krempelte sie ihr Leben völlig um und buchte ein Ticket nach Bali. Erholung, Entspannung und endlose Strandspaziergänge schwebten ihr vor und waren sicher auch genau das, was sie in ihrer damaligen Lebenssituation brauchte.
Doch dann kam alles anders - auf der Insel der Götter erwachte ihre Abenteuerlust. Sie bestieg Vulkane, überwand ihre extreme Schlangenangst, begleitete einen Brahmanen-Priester zu mystischen Zeremonien und tauchte tief in eine bisher unbekannte Kultur ein.
Seitdem zieht es Michi immer wieder nach Asien. Sie strandete quasi als Schiffbrüchige auf den Gili-Inseln, lernte die Grundlagen der Traditionellen Thai Massage in einem Tempel in Bangkok, überquerte auf den Spuren von Heinrich Harrer den Himalaya, erstieg die Stufen des Potala-Palastes in der verbotenen Stadt Lhasa, schlug sich von Delhi aus zum Thron des Dalai Lama in Nordindien durch, um von ihm den Segen zu erbitten …
Ein Land hat es Michi besonders angetan - Nepal. Höhenangst und ein ausgeprägtes Komfortbedürfnis waren nicht gerade die besten Voraussetzungen, um dieses kleine Land auf dem Dach der Welt zu besuchen. Aber es gab einen guten Grund dafür: die Landung auf dem gefährlichsten Flughafen der Welt!
Mittlerweile verbringt Michi jährlich mehrere Monate in ihrer Wahlheimat. Sie betreut das von ihr ins Leben gerufene Hilfsprojekt und führt als Guide private Reisegruppen durchs Land. Aus einem verrückten Abenteuer ist eine Lebensaufgabe geworden.
Unzählige Geschichten und Episoden füllen Michis Reisetagebücher, die zusammen mit farbenfrohen Bildern und passender Musik zu spannenden Vorträgen gewachsen sind.
www.travel-for-soul.com

Neues aus dem Kloster-Förderverein

Auf Initiative des Fördervereins hat unsere Stadtverwaltung das Fällen von selbst ausgesäten Bäumen und die Beseitigung von Steinumrandungen aufgegebener Gräber im südöstlichen Bereich des Klosterfriedhofes ausführen lassen. Dabei wurden erhaltenswerte Grabsteine geborgen.
Im östlichen Teil wurde die Kompost- und Müllhalde beseitigt. Hier wird ebenfalls planiert, Rasen eingesät und das ursprüngliche Wegenetz wieder hergestellt.
Dank einer großzügigen Materialspende und zur Verfügung gestellter Werkstatt durch unsere Stadtwerke, können unsere Malchower Mitbürger U. Treppner und D. Jackél in ehrenamtlicher Arbeit alle Eingangstore und Pforten in Lärche neu anfertigen.
Unser Mitglied A. Voss hat im Frühjahr 2016 eine umfangreiche Dokumentation über den Zustand des Friedhofs angefertigt. Auf Basis der am gemauerten Portal vorgefundenen Beschläge hat er das ursprüngliche Aussehen der Tore erarbeitet, danach die Neuanfertigung vorgeschlagen und von der Denkmalpflege genehmigen lassen.
Unser Aufruf im „Malchower Tageblatt“ vor einiger Zeit nach alten Fotos oder Postkarten, auf denen eines der Tore abgebildet wäre, brachte keinen Erfolg. Bitte schauen Sie doch nochmal zu Hause nach.
Die Stadtverwaltung hat eine Fachfirma beauftragt, das Mauerwerk des Portals zu sanieren. Dies geschieht bevor die neuen Tore eingehängt werden. Die Metallbau Hans-Hermann Schriever GmbH aus Kisserow hat sich bereit erklärt, den zerstörten Abschnitt der südlichen Friedhofsmauer wieder aufzubauen. Sicherungs- und Sanierungsarbeiten an der im Jahre 1820 erbauten Friedhofskapelle sind ebenfalls beauftragt.
Unter der sachkundigen Leitung unseres Stadtförsters a. D. M. Göring luden wir Sie ein, an den Sonnabenden 17. und

Fotos: Kristina Schmaglowski

24. März uns zu helfen, diesen Wildwuchs zu beseitigen, so dass anschließend der Friedhof durch den Friedhofsgärtner gepflegt werden kann.
Als Luftkurort sind wir es nicht nur uns, sondern auch unseren Touristen schuldig, dieses unter Denkmalschutz stehende Areal in einen würdigen Zustand zu bringen und zu halten.
Vielen Dank an alle fleißigen ehrenamtlichen Helfer und an den Stadtbauhof. Während der Pflegearbeiten wurden wir von Besuchern angesprochen: Was passiert denn hier?
Nach der Erklärung ernteten wir Lob und die eine oder andere Familie, die dort ein Grab pflegt, erklärte sich spontan bereit, sich auch um das Nachbargrab (meist aufgegeben) zu kümmern. Es wäre schön, wenn das alle täten, das würde unseren Friedhofsgärtnern die Arbeit sehr erleichtern.
Nutzen Sie die kommenden Frühlingstage, machen Sie einen Spaziergang über den Klosterfriedhof und überzeugen Sie sich von der geleisteten Arbeit.
Gemeinsam haben wir Malchow wieder ein Stück schöner gemacht.

Dieter Halbig
Vorsitzender Klosterförderverein

Frühlingsgefühle trotz winterlicher Temperaturen

Am 10. März feierten die Senioren der Rheuma-Liga Malchow gemeinsam mit ihren Gästen ihr Frühlingsfest in der Bowling-Bar am Waldsportplatz. Das Wetter meinte es nicht so gut mit uns, trotzdem kamen die Gäste von allen Enden und füllten das Haus. Die freundliche Gastlichkeit von Herrn Gennerich und seinem Team sorgte in gewohnter Weise für Wohlfühlatmoshäre und gute Stimmung. Wir freuten uns auf den bekannten Bauchredner Eddy Steinfatt. Dieser lieferte uns einfach eine professionelle und ausgezeichnete Show. Hier blieb kein Auge trocken und jeder vergaß für 90 Minuten Kummer und Sorgen. Alle lachten, sangen und schunkelten, waren fröhlich und unbeschwert. Es war ein wunderbarer Nachmittag, der uns noch lange Zeit in Erinnerung bleiben wird.
An dieser Stelle sei auch dem Vorstand der Rheuma-Liga herzlich gedankt, der uns diesen schönen Nachmittag organisiert hat.

Rheuma-Liga Malchow

Tischtennis in Malchow

Die aktuelle Punktspielsaison neigt sich dem Ende entgegen. Im April stehen noch einige Spiele aus, unter anderem das Spitzenspiel zwischen den Mannschaften des TSV 90 Röbel I und der 1. Mannschaft des Malchower SV. Die Malchower wollen natürlich den Titel vom letzten Jahr verteidigen und benötigen daher unbedingt einen Sieg gegen die Röbeler Sportfreunde - hierbei viel Erfolg!
Beim diesjährigen **Familiensportfest am 01. Mai 2018** auf dem Waldsportplatz werden wieder einige Spieler mit einer Tischtennisplatte vertreten sein. Wer sich ausprobieren möchte, seine spielerischen Fähigkeiten aus Ferienlagerzeiten wiederaufleben lassen will oder ein paar Ballwechsel mit seinen Kindern machen möchte, ist gerne gesehen. Schläger sind wie immer vorhanden, wir hoffen auf trockenes Wetter dafür.

Für alle Interessierten:
Öffentliches Training für Erwachsene ist immer freitags ab 19:00 Uhr in der Turnhalle Schulstraße. Kindertraining ist freitags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr (außer in den Ferien). Schnuppertraining ist möglich, Schläger sind vorhanden.

Ute Suhr

Einladung zum 11. Festgottesdienst zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren

Der zu einer schönen Tradition gewordene Sankt Florianstag findet zum 11. Mal am 6. Mai 2018 in der ev.-luth. Johanniterkirche in Mirow statt. Mit dabei eine Delegation von Feuerwehrleuten aus dem befreundeten polnischen Partnerkreis Bialogard. Um 10:30 Uhr beginnt der ökumenische Festgottesdienst zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren Sankt Florian. Den im letzten Jahr verstorbenen Kameradinnen und Kameraden wird gedacht und das Ehrenamt gewürdigt. Der Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte und die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Mirow lädt alle Interessierte und Freunde der Feuerwehr recht herzlich ein. Die Veranstaltung endet mit einem kleinen Imbiss in kameradschaftlicher Runde.

Birgit Schmidt
Pressewartin KFV MSE

20-jähriges Jubiläum

Der Förderverein Stadtkirche Malchow (Meckl.) e. V. begeht dieses Jahr sein 20-jähriges Jubiläum. Das Gründungsdatum war der 24. März 1998.
Am 9. Juni 2018 wird der Geburtstag feierlich gestaltet.
Dazu möchten wir Sie jetzt schon herzlich einladen!
An und in der Stadtkirche wird mit verschiedenen Programmpunkten gefeiert werden. Musikalisch soll es zugehen, kulinarisch und unterhaltsam. Wir werden um 14:00 Uhr beginnen. Die genauen Informationen folgen noch, aber merken Sie sich bitte den zweiten Sonnabend im Juni schon einmal vor!

Der Feuerwehrförderverein Göhren-Lebbin e.V. informiert:

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Göhren-Lebbin fand am 03.03.2018 in der Genusswerkstatt des Golfclubs Fleesensee statt und wurde auch dieses Mal durch den Feuerwehrförderverein Göhren-Lebbin organisiert.
Zunächst wurden die Berichte des Wehrführers, des Jugendwartes sowie des Bürgermeisters und auch des Vereinsvorsitzenden gehört, im Anschluss ging man erst zum erfreulichen, dann zum gemütlichen Teil über. Nach den Beförderungen einiger Kameraden wurden durch den Feuerwehrförderverein, die in Kooperation mit der SPAworld Fleesensee erhaltenen Freikarten für die Therme, an die interessierten Kameraden ausgegeben.
Weiterhin konnte der Förderverein jeweils 23 Jacken und T-Shirts an den Jugendwart der Feuerwehr Göhren-Lebbin Herrn Felix Hönemann übergeben, welcher sich sehr über die nun auch optische Zusammengehörigkeit der Truppe freute. Im Anschluss an die Vergabe der neuesten Errungenschaften wurde dann ein kleiner Imbiss mit Getränken gereicht, um den Abend ausklingen zu lassen.
Für den Feuerwehrförderverein war dies eine gelungene Veranstaltung, auch wenn man hier die Abwesenheit von Amtswehrführer und Kreisbrandmeister trotz Einladung bemängelte.
„Wir freuen uns über die gute Beteiligung der Kameraden.
Im nächsten Jahr werden wir beim Essen noch etwas nachrüsten und damit dann hoffentlich alle eingeladenen Personen auch vor Ort begrüßen zu können.“ so der Vorsitzende des Feuerwehrfördervereins.

Torsten Zillmer
Vereinsvorsitzender

Landesmannschaftsmeisterschaft und Landesmeisterschaft im Gewichtheben

Am 07.04.2018 findet in der Turnhalle in der Schulstraße das Finale der Landesmannschaftsmeisterschaft im Gewichtheben statt, Wettkampfbeginn ist um 13:00 Uhr.
Für das Finale haben sich die Mannschaft I des Herrenburger Athletenvereins sowie die Mannschaften I und II des Malchower Athletenclubs qualifiziert.
Ebenso wird das Finale der Kinder zwischen den Mannschaften aus Herrenburg und Malchow ausgetragen.

Der Eintritt ist frei.
Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Am 26.5. wird die Landesmeisterschaft MV erstmalig in Malchow ausgetragen.
Sportbegeisterte können sich dieses tolle Ereignis schon einmal vormerken.

Kathleen Stutz
Geschäftsführerin
Kultur- und Sportring „Regenbogen“ e. V.

Veranstaltungen in Göhren-Lebbin

GOLF-SCHNUPPERKURS -
samstags um 12:00 Uhr
im Golf & Country Club Fleesensee,
ohne Anmeldung,
gratis (Göhren-Lebbin)

CLUB RUNDGANG -
samstags & sonntags um 14:00 Uhr im ROBINSON Club Fleesensee,
ohne Anmeldung,
Treffpunkt Rezeption,
gratis (Göhren-Lebbin)

FÜRSTLICHE SEKTNACHT
zum Tanz in den Mai
lädt das SCHLOSS Fleesensee
am 30.04.2018, ab 21:00 Uhr,
Anmeldung unter Tel.: 039932 80100
(Göhren-Lebbin)

Vorschau
Bunter Mittelaltermarkt
in Göhren-Lebbin
18.05. - 21.05.2018
Ritter, Spielleute ...
Leckereien und Trünke: mittelalterliches Markttreiben zum Pfingstwochenende rund um den Marktplatz. Zahlreiche Händler, Kunsthandwerker, Gaukler und Gewerke laden zum Stöbern, Bummeln und Ausprobieren ein. Für Leib und Seele ist gesorgt mit kulinarische Leckerbissen und Trünke jeglicher Art.
Ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Attraktionen für Groß und Klein.
Freitag ab 17:00 - 22:00 Uhr, Samstag/Sonntag, 11:00 - 22:00 Uhr und Montag, 10:00 - 16:00 Uhr.

Melanie Pieper
Touristinfo Göhren-Lebbin

Frauentagskino in Malchow

Licht aus, Spot an! Hieß es zur Frauentagsfeier im Malchower Kino. Anlässlich des internationalen Frauentags präsentierten die Wobau Malchow zusammen mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Christin Berkenhagen bei einem Sektempfang den Film „Die göttlich Ordnung“. Dieser zeigte die Geschichte einer jungen Hausfrau, die sich Anfang der 70er-Jahre für die Einführung des Frauenwahlrechts in der Schweiz eingesetzt hatte.
Das humorvolle Drama brachte Dank „Silberlöwen“ und „Tiger“ eine fröhliche Stimmung, zeigte aber auch den schwierigen Weg, welchen die Frauen gehen mussten. Der Film wurde zum 100-jährigen Bestehen des Frauenwahlrechtes in Deutschland vorgeführt und sollte den Teilnehmenden die Wichtigkeit vermitteln, für ihre Rechte und Gleichberechtigung zu kämpfen.
Aufgrund der positiven Resonanz der vielen Zuschauerinnen und Zuschauer freuen wir uns schon auf das kommende Frauentagskino im nächsten Jahr.
Mit der Filmvorstellung zum Frauentag beginnt einer Reihe von weiteren Vorführungen im Malchower Kino, die nächste Veranstaltung findet am 23.03.2019 statt und es wird der Film „Weit - Die Geschichte von einem Weg um die Welt“ präsentiert.

Christin Berkenhagen
Gleichstellungsbeauftragte
Inselstadt Malchow

Der Malchower Sportverein 90 e. V. lädt alle Malchower und Gäste zum Familiensportfest recht herzlich ein.

Pflanzen- und Töpfermarkt im AGRONEUM Alt Schwerin

Agroneum Alt Schwerin,
Gelände Steinkaten,
22. April 2018 ab 10:00 Uhr

Am 22. April 2018 ab 10:00 Uhr findet unser 3. Pflanzen- und Töpfermarkt statt. Die passende Kulisse hierzu bietet der „NATUR im GARTEN“-Schaugarten hinter dem Steinkaten.
Viele verschiedene Pflanzen, exklusive Accessoires für Haus und Garten, fachkundige Beratung, Führungen durch den Garten und vieles mehr erwartet Sie.
Das Sortiment an Pflanzen lässt keine Wünsche offen. Bei uns finden Sie Stauden, Obstgehölze, Rosen, Heil- und Gewürzpflanzen und Pflanzen für Schwimm- und Gartenteiche.
Auch in diesem Jahr findet wieder die Pflanzentauschbörse statt. Eigenes Saatgut und Pflanzen (getopfte Stauden und Sträucher, abgestochene Staudenteile, Sämlinge oder Samen) können mitgebracht und getauscht werden.
Ziel ist es: die Artenvielfalt im Garten zu erhöhen.
Durch die Erweiterung des Marktes mit Töpfergut, Holzdekorationen für drinnen und draußen sowie Naturdekorationen und moderne Deko aus Beton wird das Angebot abgerundet.
Für das leibliche Wohl sorgt die Museumsküche mit frischem Streuselkuchen, herzhaften Speisen und auch frisch gebackenem Brot aus dem Steinbackofen.

Eintritt: 3,00 EUR
gesamtes AGRONEUM: 7,00 EUR

ISEK-Steuerungsgruppe: Nachbereitung und Vorbereitung der Bürgerforen

Gemäß dem Motto: Nach dem Bürgerforum ist vor dem Bürgerforum, trafen sich am 20. März die Mitglieder der ISEK-Steuerungsgruppe im Rathaus.
Unter der Leitung von Frau Dr. Birgit Nolte (LGE) und Ralf Hollang (Planungsgruppe Stadt + Dorf) sichteten die Anwesenden die Ergebnisse des ersten Bürgerforums vom 1. März. In Arbeitsgruppen haben die Teilnehmer die Beiträge aus den Handlungsfeldern gruppiert, Dopplungen entfernt und im Anschluss die Ergebnisse vorgestellt.
Das nächste Bürgerforum ist für den 7. Juni geplant. Start ist um 19:00 Uhr in der „Werleburg“. Interessierte Bürger sind wieder herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Ziel der Veranstaltung ist es, konkrete Strategien für die einzelnen Handlungsfelder zu entwickeln, um die gesetzten Ziele zu erreichen. Übrigens, die Präsentation und Ergebnisse des ersten Bürgerforums, können Sie unter www.inselstadt-malchow/Rathaus/ISEK Stadtentwicklung einsehen.
Ihre Anmeldung richten Sie bitte an Thomas Neske unter wirtschaft@inselstadt-malchow.de oder per Telefon unter der Duchwahl 88-165.

Judith Kenk
für die Inselstadt Malchow

Buchlesung Dr. Berndt Seite

Am Samstag, dem **16. Juni 2018, um 15:00 Uhr** stellt Dr. Berndt Seite in der Dorfkirche Nossentin sein neues Buch vor. In *„Als der Wind zu Besuch kam“*, sind seine Gedichte von 1997 bis 2017 versammelt.
Vorgetragen werden sie vom Autor und seiner Enkeltochter Anna Clara Neumann. Die Laudatio hält der Sprecher des ehemaligen Bundespräsidenten Köhler, Martin Kothé.
„Ein Moment ist ein flüchtiges Ding. Es scheint auf und geht vorüber, noch ehe wir es fassen können. Dort, wo wir das uralte Rätsel der Zeit mehr spüren als verstehen, entstehen die Gedichte von Berndt Seite: Sie fangen den Moment ein, wo er gerade vorüber gehen will. (Tanja Ruzicska)“

Dieter Kurth
Stadtarchivar

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese
Stadtförster

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Das April - Bibelwort
Jesus Christus spricht: *Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.*
Johannesevangelium Kapitel 20, Vers 21

Wer übernimmt? Momentan ist das häufig die Frage. Eine Ärztin auf dem Land beendet ihre aktive Zeit. Sie hat eine modern ausgestattete Praxis, einen guten Ruf und einen festen Patientenstamm. Von Herzen gern möchte sie dies alles einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin übergeben. Und es scheint keine schlechte Ausgangsposition zu sein. Aber niemand greift zu. Auch Handwerker beklagen das. Renommierten Werkstätten fehlt der Nachwuchs, der sie in seine jungen Hände nimmt. Die Scheu vor so einer umfassenden Aufgabe ist da: Feierabend und geregelte Arbeitszeiten sind woanders sicherer zu haben.
Im Johannesevangelium wird erzählt, wie Jesus diese Frage gar nicht stellte. Er kam zu seinen Wegbegleitern - zu Petrus, Jakobus, Andreas und allen anderen. Und schickte sie los. „Ich sende euch“, sagte er ihnen auf den Kopf zu. Konnte das gut gehen? Oder würde es ein Einfallstor sein für Irritationen, Verwässerung oder gar Missbrauch seines Redens und Wirkens? Ohne Risiko schien es nicht. Werden diese Männer seinem Anspruch entsprechen? Oder die Frauen, die ebenfalls zu seinem Kreis gehörten und die sich ebenfalls angesprochen gefühlt hatten? Und was würde sein, wenn sie die Aufgabe zwar übernähmen, aber ohne rechtes Engagement und ohne entsprechende Fähigkeiten? Außerdem: würden sich wiederum Nachfolger finden, an die sie es einmal übergeben könnten?
Ganz klar: bei der Auswahl des Nachfolgers sollte jeder sehr sorgsam vorgehen. Jesus allerdings scheint seine Vertrauten - einen wie den anderen - für diese Aufgabe gebrauchen zu können. Qualifizierung war dabei keine besondere Frage für ihn. Auch nach ihrer Bereitschaft erkundigt er sich nicht. Irgendwie war es anders als wenn die Landärztin heute ihren Praxisnachfolger sucht oder der Handwerksmeister einen Werkstattnachfolger. Gut möglich, dass das daran liegt, wie Gott manchmal einen im Herzen zu bewegen vermag. Fünfzig Tage nach Ostern geschah so etwas mit den Wegbeleitern Jesu, als sich kleine Flammen auf sie setzten - ein Feuer, das sie brennen ließ für Jesu Botschaft und seinen Frieden. Etwas wie Energie, die sie neu in sich spürten. Und der sie vertrauen konnten.
Und wo jemand für etwas brennt, übernimmt er sogar eine Landarztpraxis oder eine Werkstatt mit all den damit verbundenen Hürden. Und erst recht berichtet er von seinen Glaubenserfahrungen und sucht Wege, sie mit seinem Leben in die Tat umzusetzen. Lässt sich senden in der Sache Jesu. Auch heute.
Auf dem Weg zum Pfingstfest wünsche ich Ihnen eine gesegnete Osterfestzeit!

Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste

Sonntag, 08.04.2018
10:00 Uhr Grüssow,(Pfarrhaus)
10:00 Uhr Malchow Stadtkirche (Winterkirche)
13:30 Uhr Altenhof
Sonntag, 15.04.2018
10:00 Uhr Satow
10:00 Uhr Malchow Stadtkirche (Winterkirche)
Freitag, 20.04.2018
19:00 Uhr Taizé-Gebet, Malchow Stadtkirche (Winterkirche)
Sonntag, 22.04.2018
10:00 Uhr Walow - Winterkirche
10:00 Uhr Malchow Stadtkirche (Winterkirche) mit Abendmahl
14.00 Uhr Kirche Nossentin
16:00 Uhr Malchow Stadtkirche (Winterkirche) - Familienkirche
Sonntag, 29.04.2018
10:00 Uhr Malchow Stadtkirche (Winterkirche) mit Taufe
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin
Sonntag, 06.05.2018
14:00 Uhr Kirche Satow, gemeinsamer Gottesdienst mit den Gemeinden Grüssow-Satow und Stuer zur Vorstellung der Konfirmanden
Donnerstag,10.05.2018
14:00 Uhr Satow - Gottesdienst im Grünen zum Himmelfahrtstag

Termine für alle

Samstag, 05.05.2018, Kinderkonzert
Es ist bereits das 10. Kinder-Konzert! Dieses Mal unter dem Motto „Es summt und brummt in den Wiesen“
am Samstag, 05. Mai 2018,
um 15:00 Uhr
in der Petrus-Kirche Stuer
Junge Musikschüler laden zu einem bunten Programm. Erleben Sie Klänge auf dem Piano, der Gitarre und dem Keyboard, schunkeln Sie zu Ihnen bekannten Liedern oder genießen Sie einfach das Flair unserer Kirche. Gedichte und Geschichten runden unser einstündiges Programm ab.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch, die Kirchengemeinde Stuer

Vorstellung der Konfirmanden/innen
Am **Sonntag, dem 6. Mai 2018, um 14:00 Uhr** stellen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst in der Kirche Satow vor. Es wäre schön, wenn möglichst viele Gottesdienstbesucher aus den Gemeinden in den Kirchenbänken sitzen, auch als ein Zeichen der Hoffnung und Wertschätzung für unsere nächste Generation. Seien Sie herzlich dazu eingeladen! - Die Konfirmation wird am Pfingstsonntag um 14:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow gefeiert.

Taizegebet 20.04.2018,
19:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow (Winterkirche)
Am Abend innehalten können den einen oder anderen Gedanken in sich nachklingen lassen - Atem holen.
Herzliche Einladung zum ökumenischen Taizegebet.
Kerzenschein - Anhalten - Ruhe finden. Wir kommen zusammen in Gebet, Stille und Gesang mit Liedern aus Taizé, wie: „Laudate omnes gentes“ und „Meine Hoffnung und meine Freude“. Anschließend gibt es wieder einen kleinen Imbiss und Tee. Dazu kann, wer mag, gerne etwas mitbringen.

Am 22. April 2018, um 16:00 Uhr feiern wir wieder unsere Familienkirche. Eingeladen sind Menschen aller Generationen. Was passiert wohl dieses Mal in unserer Mitte?
In der Winterkirche der Stadtkirche sitzen wir zusammen im Kreis und lauschen gespannt der Geschichte. Außerdem singen wir lebendige Lieder und gestalten unseren eigenen Altar auf dem Boden. Jeder darf einen Stein ablegen und eine Kerze anzünden. Zum Abschluss essen wir gemeinsam Abendbrot an der großen Tafel, wie es die Jüngerinnen und Jünger damals schon getan haben.
Zum Essen kann wer mag gerne etwas mitbringen. Familie, das heißt alle, denn wir sind eine große Familie in Christus. Darum dürfen sich sehr gerne auch die älteren Generationen angesprochen fühlen.
Herzlich willkommen zur Familienkirche am 22. April 2018, um 16:00 Uhr!

Gottesdienst im Grünen für Groß und Klein am Himmelfahrtstag
Himmelfahrt - wie immer an einem Donnerstag (10. Mai) - feiern die Kirchengemeinden gemeinsam. Beginn ist um 14:00 Uhr in Satow. Wer mag, reist mit

dem Fahrrad an! Im Pfarrgarten hinter dem Pfarrhaus Satow findet sowohl der Gottesdienst statt - als auch im Anschluss das Picknick auf der Wiese. Jeder bringe bitte einen Picknickkorb mit, wir teilen und beschenken uns gegenseitig. Außerdem lassen wir unsere Wünsche in den Himmel steigen!

Einladung zum Tanz:
Termine 14-täglich nach Absprache.
Wer Lust hat an Bewegung, Musik und am Tanz ist herzlich eingeladen! Wir probieren uns an internationalen Kreistänzen aus Griechenland, Israel, Ungarn, Bulgarien, u. a. Nähere Informationen und Kontakt über: Oda Binder, Tel.: 0160 96225647

Termine für Kinder und Jugendliche

Kindernachmittag für Kinder von 0 bis 6 Jahren
Herzliche Einladung für Kinder mit Eltern oder anderer Begleitung zu bunten Nachmittagen im Gemeindehaus Malchow. Wir singen, spazieren, reden, spielen und essen.
Dienstags alle zwei Wochen von 15:00 bis 16:30 Uhr.
Nächste Treffen:
10.04.2018, 24.04.2018, 08.05.2018

Kinderkirche
Immer donnerstags (nicht in den Ferien!) im Pfarrhaus Satow von 16:00 -17:30 Uhr. Freunde treffen, erzählen, spannende, alte und neue Geschichten hören, basteln, singen und spielen! Kommt und seid dabei!
Informationen dazu über Anke Holzapfel, Gemeindepädagogin, Tel.: 039931 52665, Handy: 0174 8045864, E-Mail: ankeholzapfel@web.de Beginn nach den Osterferien ist der 05.04.2018.

Christenlehre
Die Christenlehre findet jeden Montag in der Winterkirche der Malchower Stadtkirche statt.
14:30 bis 15:00 Uhr für die 1. und 2. Klasse
Übergangszeit mit Spiel, Getränk und Bewegung für alle Gruppen
15:30 bis 16:20 Uhr für die 3. bis 5. Klasse
Pause
16:30 bis 17:30 Uhr Kinderchor

Konfirmandentreffen
Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus beiden Gemeinden gehen beim nächsten Treffen auf Wochenendfahrt:
13. - 15.4.2018 - Konfi-Freizeit in Prillwitz
Die Zusammenkunft im Mai dient der Vorbereitung des gemeinsamen Vorstellungsgottesdienstes: 05.05.2018, 09:00 - 12:30 Uhr Satow (Pfarrhaus)

Junge Gemeinde
Die Junge Gemeinde trifft sich in der Regel freitags alle zwei Wochen ab 18:30 Uhr im Pfarrhaus in Grüssow. Herzlich eingeladen sind Jugendliche und junge Erwachsene!
Nächstes Treffen: 27.04.2018/25.05.2018
Fahrt der Jungen Gemeinde vom 13. bis 15. April. Neuer Termin!
Wir verbringen ein entspanntes Wochenende mit Spazierengehen, Kochen, Musizieren, Gesellschaftsspielen und gemeinsamen Tagesanfängen und -abschlüssen im Jugendwaldheim in Steinmühle im Müritz Nationalpark.
Herzlich willkommen!

Termine für Erwachsene

Seniorennachmittag in Alt Schwerin
Herzliche Einladung zum nächsten Seniorennachmittag in Alt Schwerin am Donnerstag, dem 3. Mai 2018, um 15:00 Uhr im Alten Pfarrhaus.
Mit einer biblischen Besinnung, Kaffeetrinken und Erzählen wird der Nachmittag gestaltet sein.

Seniorennachmittag in Malchow
Am Freitag, dem 4. Mai 2018, wird um 14:00 Uhr herzlich zum Seniorennachmittag in Malchow eingeladen. Wir treffen uns im Pfarrhaus, Lange Straße 54. Andacht, Thema, Kaffeetrinken und Zeit zum Erzählen sind geplant.

Bibelgesprächskreis in Stuer
im Regionalmarkt Stuer: 17.04.2018 und 23.05.2018 - jeweils 15:00 Uhr

Termine für Musik in der Kirche

Posaunenchor in der Stadtkirche/Winterkirche
mittwochs 17:30 Uhr
Kirchenchor in der Stadtkirche/Winterkirche
montags 19:00 Uhr
Jungbläserunterricht
Bitte wenden Sie sich zur Absprache an Kantor Martin Hebert
Kinderchor
montags 16:30 Uhr, Stadtkirche

Kunst, Konzerte, Filme

Kunst- und Kinokirche Nossentin
Donnerstag, 26. April 2018, 20:00 Uhr
Eröffnung der Kinosaison mit „Die anonymen Romantiker“
Eine sensible französische Komödie von 2011 über hochempfindsame Menschen, so bitter-süß und gehaltvoll wie eine feine Praline. Angelique vermag das verführerischste Konfekt zu zaubern und Jean-Renés kleine Schokoladenmanufaktur ist fast pleite. Beide könnten also gut zueinander finden, wenn sie nicht kontaktscheu und panische Angst vor der Nähe des anderen hätten …
Nach den Filmvorführungen werden Getränke und Leckerbissen gereicht, die in einer manchmal überraschenden Beziehung zum Film stehen - Zeit zum Bleiben für alle.
Wie immer ist der Eintritt frei. Die Spenden, die erbeten und gegeben werden, kommen dem Kino zugute - Danke!

Stadtkirche Malchow
Sonntag, 29. April 2018, 17:00 Uhr
„Geist und Gospel“
Auf dem Programm stehen Gospel und Spirituals sowie geistliche Musik aus der europäischen Tradition der vergangenen Jahrhunderte.
Voce libera Velten e. V.
Leitung: Prof. Dr. Bernd Gawande
Eintritt frei - Spenden herzlich erbeten!

Aus den Gemeinden

Malchow: weitere Informationen zur Jubelkonfirmation
Die Einladungen sind verschickt, erste Reaktionen schon erfolgt! Vielen Dank. Am letzten Augustwochenende wird das Fest gefeiert: am 25.08.2018 mit einem abendlichen Treffen in der „Werleburg“, am 26. mit dem Fest- und Abendmahlsgottesdienst in der Stadtkirche und einem gemeinsamen Mittagessen wieder in der „Werleburg“.
Wie immer sind jeweils zwei Jahrgänge des diamantenen, des goldenen und des silbernen Jubiläums eingeladen. Das sind in diesem Jahr die Konfirmandinnen und Konfirmanden von 1957 und 58, 1967 und 68 sowie 1992 und 93.
Die Einladungen sind an diejenigen verschickt worden, deren Adressen ausfindig gemacht werden konnten. Sofern Sie von jemandem erfahren haben, der noch keine Einladung bekommen hat, aber zum Kreis der Jubilare gehört, teilen Sie es uns doch bitte mit.
Außerdem: wer jetzt in Malchow wohnt, aber in diesen Jahren an einem anderen Ort konfirmiert wurde, kann sich ebenfalls bei uns melden. Vielleicht wird das Jubiläum in seiner damaligen Gemeinde nicht begangen oder die Reise dorthin wäre zu beschwerlich.
Willkommen sind uns auch die Jubilare, die ein höheres als das diamantene Konfirmationsjubiläum (60 Jahre) begehen. Hier ist es uns nur auf eine Information von Ihnen hin möglich, eine Einladung zu schicken.
Bitte melden Sie sich: 039932 14187 oder malchow@elkm.de

Malchow:
1. Ausflug in die Welt der Orgelbaukunst

Dass an der Malchower Stadtkirchenorgel gearbeitet wird und dass das Ergebnis ein schönes Klangerlebnis sein wird, ist vielen Malchowern bewusst.

Wie allerdings geht das im Einzelnen vor sich?

Einige wollten es genauer wissen und folgten der Einladung von Orgelbaumeister Andreas Arnold in seine Werkstatt in Plau am See. Der öffnete die Türen und zeigte gern etwas von den vier Instrumenten, an denen er gerade arbeitet. Besonders interessiert waren die Malchower an den Teilen aus der Stadtkirche.

Dort wo die Bewegungen der Pedaltasten in die Mechanik der Ventilöffnung weitergeleitet werden, war deutlich zu sehen, wie der Umfang des Pedals um zwei Töne erweitert wird.

Diese beiden fehlten der Friese-III-Orgel bisher. Alt und Neu müssen gut zueinander passen. Überhaupt wurde deutlich, wie individuell jede Orgel ist. Entsprechend versiert und einfallsreich muss der Handwerker sein. Zudem besteht die Orgelbaukunst aus mehreren Gewerken, sowohl Holz- als auch Metallarbeiten müssen präzise ausgeführt werden. Dazu muss noch eine gewisse Musikalität kommen, um das Klangbild einer Orgel zu entwerfen oder zu rekonstruieren. Und natürlich muss sich der Meister auch in die Gepflogenheiten früherer Orgelbauepochen einfühlen können. Ein überaus spannender Beruf!

Die Besucher fuhren mit dem guten Gefühl zurück, die derzeitigen Arbeiten bei Meister Arnold in Plau und Meister Scheffler in Jacobsdorf in guten Händen zu wissen.

Orgelbaumeister Andreas Arnold

Malchow:
2. Ausflug in die Welt der Orgelbaukunst

Am Freitag, den 23. März 2018, machte ich mich auf den Weg nach Sieversdorf (Frankfurt/Oder) zur Orgelwerkstatt Scheffler, welche für die Restaurierung und Rekonstruktion des Pfeifenwerkes unserer Friese-Orgel zuständig ist. Am Eingang wurde ich von Konrad Scheffler, dem Sohn des Geschäftsführers und Firmengründers Christian Scheffler, empfangen und erfuhr, dass die Firma 1990 gegründet wurde und 1997 in das Gebäude der ehemaligen Brennerei des Gutshofes einzog.

In der Werkstatt waren die Orgelbauer gerade voll am Werk. Es wurde tüchtig gehobelt und gedrechselt - es duftete wunderbar nach frisch bearbeitetem Holz. Konrad Scheffler führte mich durch die Werkstatt und zeigte mir zum einen die aufgearbeiteten alten Pfeifen und zum anderen auch ein komplett rekonstruiertes Register, die Flaute dolce 8'. Ich durfte schon einige Pfeifen einmal anblasen und mich von dem schönen, neuen Klang überzeugen.

Die Orgelbauer berichteten, dass die Arbeiten an den Pfeifen in der Werkstatt nach Ostern abgeschlossen sein werden. Dann gehen die Pfeifen auf die Reise nach Plau am See zur Werkstatt des Orgelbauers Andreas Arnold, bis sie in das Orgelgehäuse in Malchow eingebaut werden können.

Die Feinintonation und das Stimmen der Pfeifen werden durch Mitarbeiter der Orgelwerkstatt Christian Scheffler im Juni/Juli vorgenommen.

In der „alten Brennerei" kann man im Übrigen nicht nur eine tolle Werkstatt besichtigen, sondern auch in der Pilgerherberge „Pension an der Orgelwerkstatt" übernachten und an geführten Pilgerwanderungen auf dem Brandenburger Jakobsweg teilnehmen.

Martin Hebert

Die neugefertigte Pfeifen des Registers Flaute Dolce 8 aus Birnbaum- und Kiefernholz

Malchow: Orgel des Monats

Beteiligt an der Finanzierung der Malchower Stadtkirchenorgel ist auch die „Stiftung Orgelklang". Sie ist eine Fördermöglichkeit, die von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) mit Sitz in Hannover ins Leben gerufen wurde. Ein Malchower Antrag hatte Erfolg. Und nicht nur das.

Die Stiftung rückt jeden Monat eins der geförderten Instrumente in den Focus - im März die Friese-III-Orgel der Stadtkirche. Schauen Sie nach unter http://www.kirche-mv.de/Orgel-des-Monats-steht-in-Malchow.9548.0.html Nachdem alle zwölf Orgeln Ende des Jahres vorgestellt sind, wird es Anfang 2019 darum gehen die Orgel des Jahres zu küren. Dazu kann jeder User seine Stimme abgeben. Und daran werden wir zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal erinnern!

Termine zum Vormerken

Konzert des Berliner Vokalkreises, Freitag, 11. Mai - 19:30 Uhr, Da pacem

Verbundene Kirchengemeinden Grüssow-Satow und Stuer

Pastorin Melanie Ludwig (Stuer) (039924 29099)
Pastor Burkhard Müller-Ludwig (Grüssow-Satow) (gruessow-satow@elkm.de, 039924 2262)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderates Grüssow-Satow: Ellen Gütschow (039924 79183)
1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates Stuer: Thorsten Kruse (0172 4496235)
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel (ankeholzapfel@web.de, 039931 52665, 01748045864)
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen, OT Satow

Kirchengemeinde Malchow

Pastor Eckhard Kändler (malchow@elkm.de, 039932 14187)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Karin Senger (039927 70304)
Kantor Martin Hebert: (martin.hebert@elkm.de, 039932 82689)
Gemeindepädagogin Christina Blohm (christina.blohm@elkm.de, 039932 82689)
Gemeindebüro: Eva-Maria Reincke (039932 14187)
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
https://www.facebook.com/groups/1490286457902800/
Lange Straße 54, 17213 Malchow

Gemeindebüro:
dienstags, 09:00 bis 11:00 Uhr

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten" zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de).

Katholische Kirche „Zur Heiligen Familie“

Malchow, Stauffenbergstraße 6

Heilige Messen

Donnerstag	09:00 Uhr	Malchow
Samstag	17:00 Uhr	Malchow
Sonntag	08:30 Uhr	Röbel
	10:30 Uhr	Waren

Änderungen möglich.
Tel. Nachfrage bei Angelika Meissel 039932 81424

Surinam war diesjähriges Weltgebetstagsland

Das Land Surinam hatte die Gebetsordnung für den 02.03.2018 erarbeitet. Surinam? Wo liegt denn das? Hätten Sie gewusst, dass das kleine Land im Nordosten von Südamerika liegt, in der Nähe von Venezuela und im Süden Brasilien angegrenzt?
Sie sehen hier das Logo des WGTes mit dem Kreuz der Christen, das weltumspannend und verbindend ist.
Der Weltgebetstag (WGT) ist immer am ersten Freitag im März. Wir berichteten ja schon mehrfach darüber. Die Länder, die die Gebete und Gesänge erarbeiten, werden Jahre im Voraus ausgelost. Surinam - halb so groß wie Deutschland hat nur 600.000 Einwohner, kaum mehr als eine Handvoll. Aber es ist ein unglaublich bunt gemischtes Völkchen aus vielen eingewanderten Nationen. Und man glaubt es nicht, alle leben friedlich zusammen mit ihren verschiedenen Hautfarben und Religionen. Da können wir uns in Deutschland was abschauen.
Der WGT wird immer ökumenisch (alle christlichen Gemeinschaften zusammen) begangen. Die vorbereitenden Gespräche in Malchow und die Aufteilung, wer was liest, malt, gestaltet, den Beamer bedient oder musiziert, wurde also ökumenisch drei Wochen vorher festgelegt. Viele Menschen aus den christlichen Gemeinden wurden dabei einbezogen, auch die Kinder.

Surinam ist von der Natur her ein paradiesisches Land. So stand die Schöpfungsgeschichte aus der Bibel im Mittelpunkt. Gott schuf die Erde in sieben Tagen. Sieben Gruppen malten für jeden Schöpfungstag auf ein großes Blatt ein Bild, das dann zum biblischen Text gezeigt, und für alle sichtbar abgelegt wurde. Surinam leidet unter dem

Abholzen des Regenwaldes und dem Raubbau von Rohstoffen. Und ganz ohne soziale Probleme kommt das Land auch nicht aus. Dazu gehört u.a. der Sextourismus, der besonders die Frauen ausbeutet.
Wir trafen uns in diesem Jahr in den Räumen der katholischen Kirche. Erstmalig überhaupt gingen wir tatsächlich in die Kirche, da der WGT immer beliebter wird und die Gemeinderäume dafür schon zu klein sind. Das war eine gute Entscheidung. So konnten u.a. zwei junge Musiker die Lieder mit der Orgel und mit Trompete begleiten. Einigen gefiel es so gut wie noch nie. Aber das ist relativ. Ich erinnere mich an sehr viele sehr gute WGTe.
In Anschluss gab es wieder Gerichte im Gemeinderaum, die nach landestypischen Rezepten zubereitet wurden. Viele hatten gekocht, gebacken oder Getränke zubereitet. Lange saßen wir im fröhlichen, ökumenischen Austausch dort noch zusammen. Die Stimmung war regelrecht happy.
Das WGT-Land 2019 ist Slowenien. Sicherlich sind Sie dann wieder dabei. Wir freuen uns schon darauf. Also schon vormerken - erster Freitag im März, das ist im nächsten Jahr der 1. März.

Angelika Meissel

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 08.04.2018:
Dr. J. Burggraf, Große Gasse, 15, Waren (Müritz), Tel. 03991 663647 oder 03991 122223
vom 09.04. - 15.04.2018:
Dr. C. Grünberg, Bahnhofstr. 7, Malchow, Tel. 039932 13344 oder 01628736885
vom 16.04. - 22.04.2018:
ZA Th. Holzapfel, Gustav-Melkert-Str. 4, Röbel/Müritz, Tel. 039931 52665
vom 23.04. - 29.04.2018:
ZA B. Kurzweil, Carl-Moltmann-Str. 9, Waren (Müritz), Tel.: 03991 167383, Funk-Tel. 016094569272
vom 30.04. - 06.05.2018:
Dr. C. Grünberg, Bahnhofstr. 7, Malchow, Tel. 039932 13344 oder 01628736885

Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend: ..... 09:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: ..... 10:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 08.04.2018:
Hubertus-Apotheke..... Tel. 13345
vom 09.04. bis 15.04.2018:
Hubertus-Apotheke..... Tel. 13345
vom 16.04. bis 22.04.2018
Birkholz-Apotheke ..... Tel. 13365
vom 23.04. bis 29.04.2018
Hubertus-Apotheke..... Tel. 13345
vom 30.04. bis 06.05.2018
Stadt Apotheke..... Tel. 19373

Apothekenbereitschaftszeiten

Mo. - Fr.: ..... 18:00 - 21:00 Uhr
Sa.: ..... 18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag:
10:00 - 11:00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr

Im Notfall:

Notruf: 112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: 0395 570878000,
Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112

leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.